



8. Juli 2024
Flaggentag in Nettetal

Das Sekretariat der Mayors for Peace hat die Mitgliedsstädte aufgefordert, Nachkommen eines Ginkgo-Baumes aus Hiroshima, der den Atombombenangriff vom 6. August 1945 überlebt hat, in ihren Städten anzupflanzen. Der verbrannte Stamm dieses Baumes, der 1370 Meter vom Explosionsort in einem 1620 angelegten Landschaftsschutzpark stand, bildete neue Triebe und Knospen.

Inzwischen haben unsere Gemeinden im Westkreis Viersen sich an dieser Aktion beteiligt und Samen zur Anzucht aus Hiroshima erhalten und zur Aufzucht vorbereitet. Naturgemäß vergehen 3 bis 4 und mehr Jahre, bis die Setzlinge eine Größe erreicht haben, die ein Einpflanzen an den noch zu bestimmenden Plätzen zulässt.

Zur Begleitung und zur Überbrückung dieses Zeitraumes überreichen wir am Flaggentag der Mayors for Peace 2024 den Bürgermeistern unserer Gemeinden das von der Viersener Künstlerin Sabine Havers gestaltete Bild, das sowohl die Zerstörung Hiroshimas durch die Atombombe vom 6. August 1945 als auch das Überleben einzelner Bäume und die Entstehung neuen Lebens aus der Asche illustriert.



Regionalgruppe
Mönchengladbach/Viersen



Regionalgruppe
Niederrhein



Regionalgruppe
Viersen